

Wärmeverbund mit Vorbildwirkung

Energie-Netzwerk Sich der Herausforderung stellen, eine Wärmeversorgung in einem dynamischen Umfeld energieeffizient zu betreiben und Abwärme zu nutzen – die Hilti AG macht es vor.

Beim 6. Erfahrungsaustausch Energie-Netzwerk für die Wirtschaft in Liechtenstein am Mittwochabend präsentierte der Gastgeber, die Hilti AG, seinen Wärmeverbund. Mit dem Energiemodell der EnAW hat sich die Hilti AG zu Energieeffizienzzielen und der Reduktion von Treibhausgasen verpflichtet. Die Hilti AG ist sich ihre Vision, alle Gebäude auf dem Hilti-Campus in Schaan an ihrem Wärmeverbund angeschlossen zu haben, am Erfüllen. Bereits 520 Meter Wärmeleitungen sind verlegt und mehrere Gebäude nutzen Abwärme über den Verbund: «Ein Projekt mit Vorbildwirkung», sagte Rainer Ritter, Präsident der Wirtschaftskammer.

«Für KMUs etwas Spezielles»

Der Wärmeverbund der Hilti AG wird bis 2022 alle Gebäude an ihrem Standort in Schaan effizient mit Wärme versorgen. «Wir haben eine Grössenordnung erreicht, in der wir teilweise eine Pionierrolle einnehmen können», sagte Andreas Maitz, Chef der Central Services bei der Hilti AG. Ihm geht es darum, dass andere Firmen sich ein Bild machen können, wie es andere gelöst haben. Dies bestä-



Die Organisatoren und Vortragenden des 6. Erfahrungsaustausches des Energie-Netzwerks: Andreas Batliner, Drink&Donate; Marcel Sch und Gerrit Probst, Hilti AG; Moderatorin Almut Sanchen, Lenum AG; Andreas Maitz, Hilti AG und Mike Baumgärtner von der LGV (v Bild: Franz Josef N

tigte auch Josef Beck, Geschäftsführer der LIHK: «Kleinere Firmen können von den grossen lernen.»

Nicht nur in einzelnen grossen Firmen, sondern auch in Städten und Gemeinden entstehen Wärmeverbände. Michael Baumgärtner von der Liechten-

steinischen Gasversorgung (LGV) zeigte auf, wie die LGV durch den Ausbau und das Zusammenschliessen bestehender Nah- und Fernwärmenetzen und dem Bau neuer Heizzentralen einen wichtigen Beitrag zum Erfüllen der Energiestrategie

Liechtensteins leistet. Er präsentierte ihre aktuellen Projekte Wärmeversorgung in der Industrie Bendern und in Schaan.

Die Veranstaltung wurde vom Energie-Netzwerk für die Wirtschaft in Liechtenstein organisiert. Die Plattform für praxisbe-

zogenen Erfahrungsaustausch rund um das Thema Energieeffizienz wird unterstützt von LKW, der LGV, der LIHK, Energiebündel, der LIFE Klimatung, der Energie-Agentur Wirtschaft und der Wirtschaftskammer Liechtenstein. (pd)